



Beginn des Bewerbungsverfahrens für das neue Wohnbaugebiet „W10 - Südlich der Hallstattstraße“

Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 6. Februar 2019 die Vergabebedingungen für das Wohnbaugebiet „W10 – Südlich der Hallstattstraße“ per Beschluss festgelegt hat, wurde das Bewerbungsverfahren nun offiziell in die Wege geleitet.

Bei der Aufstellung der Vergaberichtlinien orientierte sich der Gemeinderat am geltenden EU-Recht, wonach die Ortsbezugskriterien maximal mit 50% in die Bewertung mit eingehen dürfen. Neben diesen Kriterien spielen soziale Aspekte, wie Familienstand und Kinder eine große Rolle bei der Bildung der Rangfolge der eingehenden Bewerbungen. So steht auch das Vergabemodell für dieses Baugebiet unter dem besonderen Gesichtspunkt der Familienfreundlichkeit.

Das Bewerbungsverfahren läuft bis zum 30. September 2019.

Interessenten an einem Wohnbaugrundstück werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen bis zum vorgenannten Termin bei der Gemeinde Wiedergeltingen einzureichen oder per E-Mail an bauen@wiedergeltingen.de zu senden.

Was ist neu bei den Vergabebedingungen im Vergleich zu den Bedingungen für das Wohnbaugebiet „W12 – Hungerbach-Nord“?

Um in das Bewerbungsverfahren „W10 – Südlich der Hallstattstraße“ aufgenommen zu werden, müssen mindestens 95 Punkte erreicht werden. Bei Punktgleichheit entscheiden die sozialen Aspekte. Stichtag für das Erreichen der Punktzahl ist der 30. September 2019.

Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit gesondert festlegen, wie viele der insgesamt ca. 12 gemeindlichen Grundstücke in einer ersten Verkaufsphase veräußert werden. Die Größe der Grundstücke beträgt ca. 620 m² bis 750 m².

Sollten Sie Fragen zum Bewerbungsverfahren haben, wenden Sie sich bitte zu den allgemeinen Öffnungszeiten an die Gemeindeverwaltung oder per E-Mail an bauen@wiedergeltingen.de.

Die Vergabebedingungen sowie das Bewerbungsformular wurden auf unserer Internetseite zur Einsicht bzw. zum Download bereitgestellt.

Impressum

Gemeinde Wiedergeltingen, Mindelheimer Straße 21
86879 Wiedergeltingen Tel.: (08241) 90363
Fax: (08241) 90364 E-Mail: rathaus@wiedergeltingen.de

Öffnungszeiten Rathaus Wiedergeltingen

Dienstag: 08.30 - 12.00 Uhr und 19.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag: 08.30 - 12.00 Uhr
Sprechzeiten des Bürgermeisters: nach Vereinbarung

Arbeitsgruppen zum Seniorenkonzept nehmen Fahrt auf

Im Zeitraum von Ende Januar bis Ende Februar dieses Jahres kamen die drei Arbeitsgruppen zum Seniorenkonzept der Gemeinde Wiedergeltingen zu ihrem jeweils ersten Treffen im Rathaus zusammen.

Hier ein kurzer Überblick der Ergebnisse:

Arbeitsgruppe 1 „Ortsnahe Unterstützung u. Pflege“

Hier ging es zunächst primär um das Thema „**Aufbau einer Nachbarschaftshilfe**.“ Frau Anna Birk von der Freiwilligenagentur Schaffenslust aus Memmingen informierte die Teilnehmer, welche Dienstleistungen eine Nachbarschaftshilfe anbieten könnte. Hierzu gehören beispielsweise Einkaufsservice, Fahr- und Begleitdienste, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, kleinere Hilfen im Haushalt und Garten, kleine handwerkliche Hilfen aber auch einfach Gespräche oder auch kleinere Spaziergänge mit Senioren. Ihrer Erfahrung nach kann es sein, dass eine Betreuung möglicherweise zunächst „schleppend anläuft“ bis eine gewisse Vertrauensbasis geschaffen ist. Aber die vielen Beispiele anderer Kommunen zeigen, dass die angebotenen Dienstleistungen nach einer gewissen Anlaufphase gut angenommen werden. Sehr positiv bewertete Anna Birk den Umstand, dass Nachbarschaftshilfe in den Gemeinden die Atmosphäre und den Zusammenhalt deutlich stärken.

Vorab müssen noch die Rahmenbedingungen festgelegt und ein Konzept für die weitere Arbeit erstellt werden. Zu den Rahmenbedingungen gehört die Klärung von Fragen zur Aufwandsentschädigung, wer übernimmt die Trägerschaft, die Klärung von Versicherungsfragen und natürlich auch Schulungen nach dem Motto „Fit für Nachbarschaftshilfe“, die z.B. über die Freiwilligenagentur Schaffenslust angeboten werden.

Was die Trägerschaft angeht, so waren sich die Teilnehmer einig, dass man die Nachbarschaftshilfe unter „dem Dach der Gemeinde“ ansiedeln sollte. Ob man hier zu einem späteren Zeitpunkt einen Verein gründen sollte, werden die weiteren Aktivitäten zeigen.

Um sich ein Bild von den Aufgaben einer Nachbarschaftshilfe zu machen, haben die Teilnehmer mit der Nachbarschaftshilfe „SOS - Sei ohne Sorge“ in Rammingen und dem Seniorenverein Heimertingen e.V. bereits zwei erfolgreiche Beispiele aus der Praxis angeschaut. Darüber hinaus soll mit der nächsten Gemeindezeitung ein Infoblatt für die Bürger verteilt werden, das mit einem Abschnitt für Rückmeldungen interessierter Helfer versehen wird. Das nächste Gruppentreffen, zu dem natürlich auch weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind, **findet am Montag, 18. März 2019 um 18.30 Uhr** im Rathaus statt.

Fortsetzung auf der Rückseite

Arbeitsgruppe 2 „Wohnen und Wohnumfeld“

Bei dieser Gruppe wurde zunächst das Thema „**Wohnberatung**“ besprochen.

Frau Anja Filser von der Fachstelle für pflegende Angehörige in Bad Wörishofen wird ab Ende April 2019 jeweils einmal im Monat eine Sprechstunde zum Thema „Wohnen und Pflege“ in Wiedergeltingen anbieten.

An folgenden Terminen steht Ihnen Frau Filser gerne zur Verfügung:

Donnerstag, 25. April 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 24. Mai 2019 von 11.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 27. Juni 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 25. Juli 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 29. August 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 25. April 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 26. September 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 24. Oktober 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 28. November 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Die Sprechstunden finden jeweils im Rathaus in Wiedergeltingen statt.

Damit sich Frau Filser auf die Belange unserer Senioren vorbereiten kann, wäre es hilfreich, die jeweiligen Anliegen kurz telefonisch unter (0 82 47) 96 26 28 abzustimmen.

Bei Bedarf können auch gerne Termine mit ihr nach telefonischer Rücksprache in Bad Wörishofen vereinbart werden.

Informationsmaterial zum Thema „Wohnen und Wohnumfeld“ wird im Rahmen der „Fröhlichen Runde“ verteilt und auch im Rathaus, im Dorfladen und in der Raiffeisenbank in Wiedergeltingen ausgelegt.

Am Mittwoch, 10. April 2019 findet um 19.00 Uhr

im Mehrzweckraum der Grundschule Wiedergeltingen ein Informationsabend zum Thema „Wohnen“ statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Der zweite Schwerpunkt des Treffens der 2. Arbeitsgruppe bezog sich auf das Thema „**Wohnprojekt**“, wobei sich die Teilnehmer darüber einig waren, dass dieses Thema - nicht zuletzt auch aufgrund der Erfahrungen in anderen Gemeinden - eher mittel- bis langfristig zu betrachten ist

Die Frage nach einem möglichen Standort soll über den Gemeinderat zu gegebener Zeit geklärt werden, wobei wertvolle Impulse auch über das bevorstehende Projekt „Innenentwicklung / Vitalitätscheck“ geliefert werden können.

Die Arbeitsgruppe wird hierzu Besichtigungstermine in anderen Gemeinden, die bereits derartige Projekte realisiert haben, organisieren und entsprechend bekannt machen.

Das nächste Arbeitsgruppentreffen findet **am Mittwoch, 15. Mai 2019 um 18.30 Uhr** im Rathaus statt. Weitere Interessenten an einer Mitarbeit sind herzlich willkommen.

Miteinander - Füreinander



Arbeitskreis Senioren Wiedergeltingen

Arbeitsgruppe 3 „Beratung und soziale Netzwerke“

Diese beschäftigte sich zunächst mit der Frage nach dem Quartiersmanagement. Wie bereits berichtet, wird die Gemeinde Wiedergeltingen - eine entsprechende Förderung durch das Bay. Ministerium für Familie, Arbeit und Soziales vorausgesetzt - demnächst die Stelle einer Quartiersmanagerin bzw. eines Quartiersmanagers ausschreiben.

Ziele des Quartiersmanagements sind:

Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger mit festen Bürozeiten (Koordinator, der ggf. weitere Fachstellen einschaltet), Verbindungsstelle zu Fachberatern, „Netzwerker“ als kompetenter Vermittler.

Die Arbeitsgruppe hat sich darüber hinaus mit dem Thema „Beratungswegweiser“ beschäftigt. Ziel ist es, den Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, Informationen zu wichtigen Themenbereichen an die Hand zu geben.

Die Umsetzung soll durch Veröffentlichung in der Gemeindezeitung erfolgen (eigene Rubrik für Senioren). Durch das regelmäßige Erscheinen der Gemeindezeitung (1 x pro Quartal) können ggf. Änderungen schnell eingearbeitet werden.

Die Zuständigkeiten für das Einholen der Informationen zu den verschiedenen Themenbereichen wurden innerhalb des Teilnehmerkreises der Arbeitsgruppe festgelegt.

Von den Themen her sollen Informationen zu folgenden Sachverhalten gegeben werden:

Demenz, Pflegeversicherung, Kurzzeit- und Tagespflege, Notrufknopf, Pflegedienste, Lieferdienste (z.B. Essen auf Rädern, Aktivitäten für Senioren und Begegnung von Senioren, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Seelsorge zur Rubrik „Was tue ich im Notfall“ (Notruf, Polizei, etc). Die Informationen hierzu sollen bis Ende März 2019 zusammengetragen und dann entsprechend aufbereitet werden. Ziel ist es, in der Ausgabe der Gemeindezeitung im Juni 2019 erstmals eine eigene Rubrik für unsere Seniorinnen und Senioren zu veröffentlichen.

Ein weiteres Thema dieser Arbeitsgruppe bezog sich auf den „Aufbau eines Mittagstisches für Senioren“. In anderen Gemeinden werden derartige Projekte bereits mit Erfolg umgesetzt. Ein gemeinsamer Mittagstisch könnte – je nach Interesse - z.B. ein- bis zweimal im Monat erfolgen.

Weitere Einzelheiten dazu sollen in den kommenden Wochen geprüft werden.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe wurde **für Mittwoch, 24. April 2019 um 18.30 Uhr festgelegt**. Weitere Interessenten an einer Mitarbeit sind herzlich willkommen.